

▶▶▶ Das Ungleichgewicht der Eurozone – Zusammenfassung und Fazit

In den letzten Wochen wurde die wirtschaftliche Entwicklung des Euroraums aus mehreren Blickwinkeln betrachtet und analysiert.

Den Ausführungen liegen Berechnungen des durchschnittlichen Wachstums pro Jahr zugrunde, um sowohl den Gründungsländern als auch den später beigetretenen Staaten der Eurozone dieselbe Ausgangsposition zu verschaffen.

Die Eurozone, im engeren Sinne, umfasst jene Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die auf Basis der Konvergenzkriterien¹ den Euro als Währung eingeführt haben. Elf Staaten haben den Euro als Buchgeld² 1999 eingeführt. Acht Länder kamen bis 2015 dazu.

Die Gründungsstaaten von 1999 erwirtschafteten zusammen 96,18% des BIP der Eurozone 2016.

Unter den Gründungsstaaten der Europäischen Währungsunion sind die „Big Three“ Europas: Deutschland, Frankreich und Italien, die zusammen für zwei Drittel des BIP der Eurozone verantwortlich sind.

Bruttoinlandsprodukt pro Kopf

Deutschland erwirtschaftete seit dem Gründungsjahr 1999 jährlich durchschnittlich 2,73%, das sind 20% mehr als Frankreich und 56% mehr als Italien.

Mit Ausnahme vom Wirtschaftswunder Irland (10%) und Luxemburg als Zentrum der Finanzindustrie (4,8%) erreichen die restlichen acht Gründungsländer der Eurozone einen durchschnittlichen jährlichen Anstieg von ca. 3% BIP pro Kopf.

¹ <https://de.wikipedia.org/wiki/EU-Konvergenzkriterien> (29.03.2018)

² Am 1. Januar 2002 wurde der Euro mit Euromünzen und Eurobanknoten als offizielle Währung in den zwölf Staaten Belgien, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Spanien eingeführt. <https://de.wikipedia.org/wiki/Eurozone> (29.03.2018)

Auch die später beigetretenen Länder haben ein jährliches Durchschnittswachstum von mindestens 2% (Ausnahmen Griechenland und Zypern). Besonders die baltischen Länder können ihr Wirtschaftswachstum beachtlich steigern.

Es ist also so, dass die Währungsunion den kleineren Ländern des Euroraumes, die etwa ein Drittel des BIP der Eurozone ausmachen, mehr zu Gute kommt, bzw. machen sie mehr aus den Vorteilen der Einheitswährung.

Arbeitslosenquote

Seit dem Einführungsjahr des Euro (1999) konnte die Arbeitslosigkeit in Deutschland durchschnittlich um 3,18% pro Jahr gesenkt werden. Frankreich, ein weiterer Vertreter der drei großen Euroländer, schaffte nur einen Rückgang von 1,16%. Italien konnte die Arbeitslosigkeit durchschnittlich nur um 0,05% pro Jahr rückführen.

In allen weiteren Gründungsländern der Eurozone, mit Ausnahme von Belgien und Finnland, die einen leichten Rückgang vorweisen können (durchschnittlich pro Jahr: -0,78% bzw. -1,47%), stieg die Arbeitslosigkeit um durchschnittlich 3% pro Jahr. Besonders stechen hier Portugal (6,40%) und Luxemburg (8,33%) heraus.

Die fünf zuletzt beigetretenen Euroländer Malta, Slowakei, Estland, Lettland und Litauen können einen Rückgang der Arbeitslosenquote verbuchen. Auch hier tun sich die baltischen Länder positiv hervor. Estland konnte die Arbeitslosigkeit im jährlichen Mittel um 5,80% senken, Litauen um 3,66%, Lettland um 3,24%.

In der europäischen Währungsunion ergibt sich dadurch folgendes Bild: Die durch die Finanzkrise hochgeschwellte Arbeitslosigkeit sinkt etwas, vielfach steigt sie dennoch unabhängig vom positiven Wachstum des BIP pro Kopf leicht an.

Ernsthafte Schritte gegen die Arbeitslosigkeit unternehmen nur Deutschland und die kleineren Eurozone-Länder. Die Kernländer Frankreich und Italien tun sich schwer Reformen durchzubringen. Damit ist aber auch der Reformprozess in der EU, der durch das Brexitproblem ohnehin erschwert ist, zusätzlich belastet. Ein Umstand, der den USA und China entscheidend nützt.

Staatsverschuldung

Seit dem Einführungsjahr des Euro (1999) stieg die Staatsverschuldung in Deutschland durchschnittlich um 0,77% pro Jahr. Italiens Verschuldung stieg um 1,10% pro Jahr im Mittel und Frankreich, das zweitgrößte Euroland, verschuldete sich jährlich durchschnittlich um 3,30% mehr.

In allen weiteren Gründungsländern der Eurozone, mit Ausnahme von Belgien (Senkung um 0,41% pro Jahr im Durchschnitt), stieg die Staatsverschuldung um durchschnittlich 4,31% pro Jahr. Besonders sticht hier Luxemburg (10,78%) heraus.

Griechenland, 2001 der Eurozone beigetreten, verzeichnet einen Anstieg der jährlichen durchschnittlichen Staatsverschuldung um 4,20% seit Euroeinführung. Slowenien jedoch ist Spitzenreiter in der Kategorie „Staatsverschuldung“ mit einem durchschnittlichen Anstieg von 24,43% pro Jahr. Auch Zypern, bedingt durch seine Finanzkrise, weist einen hohen durchschnittlichen jährlichen Anstieg von 15,68% vor.

Ein gutes Bild machen hier wieder die baltischen Staaten. Während Estlands (sehr niedrige) Staatsverschuldung um durchschnittliche 9,29% pro Jahr stieg, konnten Lettland und Litauen (der Währungsunion 2014 und 2015 beigetreten), sie um 0,65% bzw. sogar um 2,93% senken.

Die „Maastrichtkriterien“³ sahen eine Begrenzung der Staatsverschuldung von 60% des BIP vor. Mit Ausnahme Deutschlands und einiger kleinerer Staaten kriegen die Länder der Eurozone ihre Staatsverschuldung nicht in den Griff. Die Finanzkrise 2008/09 hat zu einer Ausweitung

der Staatsschulden geführt und diese Schuldenerhöhung war auch zur Bewältigung der Krise, wie uns die Experten sagen, richtig und notwendig.

Es muss jedoch wieder der Rückwärtsgang eingelegt werden, denn die Finanzkrise ist grundsätzlich bewältigt. Die Eurozone und die EU können aus diesem Titel nicht länger die Reformen, besonders der EU selbst, verschieben.

Staatshaushalt

Der Maastricht-Vertrag sieht in den EU-Konvergenzkriterien auch vor, dass das jährliche Haushaltsdefizit nicht mehr als 3% des Bruttoinlandsprodukts betragen darf.

Deutschland konnte seinen Staatshaushalt seit 1999 ausgleichen und befindet sich mit 1,20% des BIP aktuell im Plus. Mit durchschnittlich 8,98% konnte es seinen Haushalt seit Einstieg in die Währungsunion kontinuierlich sanieren.

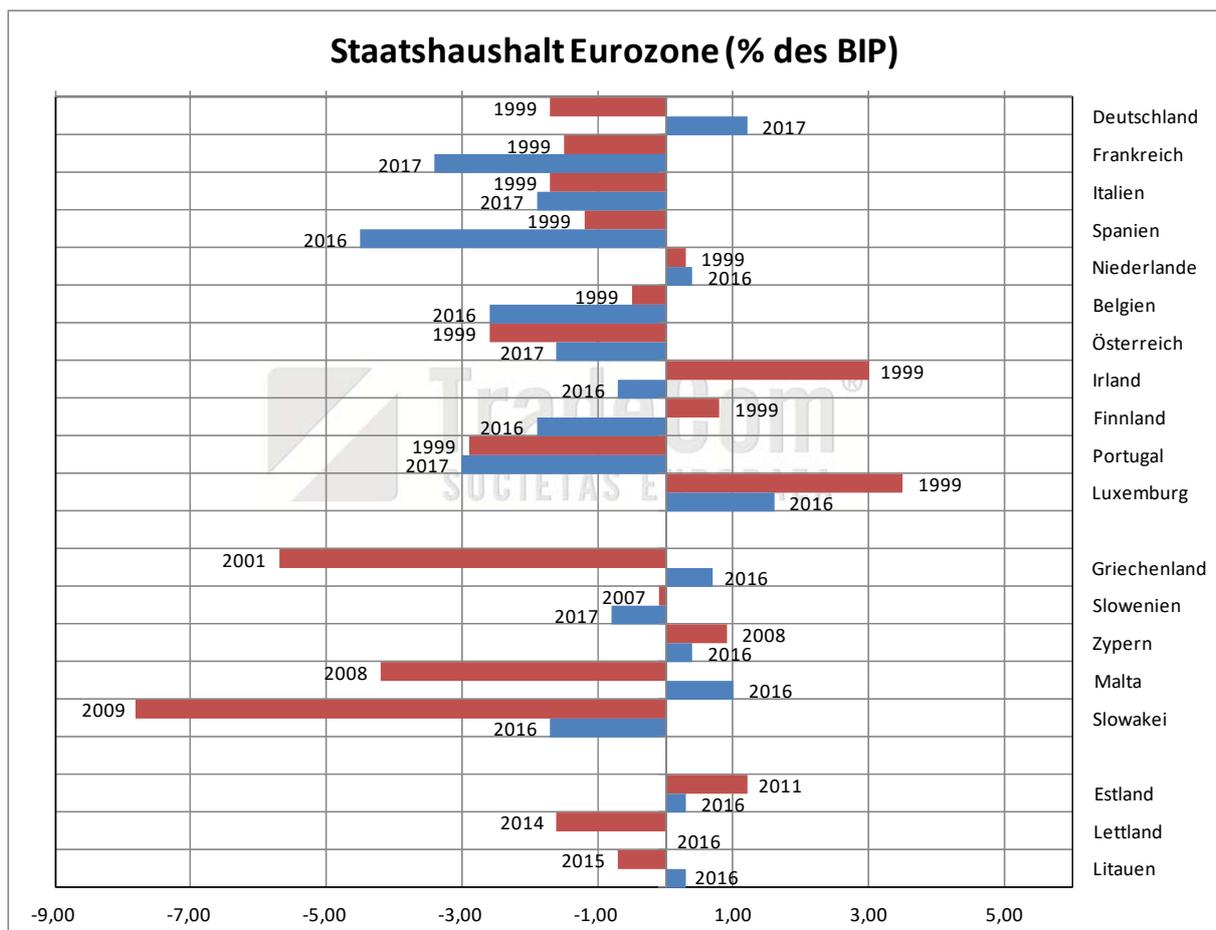
Frankreich kämpft hingegen mit einem Budgetdefizit von zurzeit 3,40% des BIP. Da dies eine Abweichung von den Konvergenzkriterien bedeutet, lastet hier großer Druck auf Europas Nummer zwei.

Während sich Italien mit 1,90% Haushaltsdefizit seit 1999 (1,70%) am nahezu selben Level bewegt, liegt Spanien aktuell mit 4,50% noch stärker im Minus und muss auch einen raschen Zuwachs der Schulden im Jahresmittel seit 1999 verzeichnen (15,28%).

³ <https://de.wikipedia.org/wiki/EU-Konvergenzkriterien> (29.03.2018)

Von den restlichen Eurozone-Gründungsländern konnten die Niederlande und Luxemburg 2016 einen Haushaltsüberschuss erwirtschaften und auch Österreich konnte sein Budgetdefizit von -2,60% (1999) auf -1,60% (2017) senken. Die restlichen Gründungsmitglieder bewegen sich mit ihrem Defizit noch innerhalb des „erlaubten“ Rahmens.

Sorgenkind Griechenland konnte 2016 einen Haushaltsüberschuss von 0,70% vorweisen (2001: -5,70%) und ist somit in guter Gesellschaft der übrigen später beigetretenen Eurozone-Staaten. Diese haben durchwegs einen ausgeglichen Haushalt vorzuweisen.



Quelle: TRADINGECONOMICS, TradeCom Economics© (29.03.2018)

Fazit

Die Ungleichgewichte der Eurozone betreffen deren Kernländer Deutschland, Frankreich und Italien. Das kleinere Drittel, gemessen am BIP, nützt die Vorteile der Gemeinschaftswährung, wie sie gedacht waren. Eine Ironie der Geschichte, dass ausgerechnet die wichtigsten Staaten Europas, ohne diese der Vertrag von Verdun⁴ 843 n.Chr. nicht aufgehoben hätte werden können, nun in der Umsetzung zu scheitern drohen.

Ceterum censeo TradeCom FondsUniversum esse emendum!

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Reinhard Wallmann
(Geschäftsführender Direktor)

Thomas Gamsjäger
(Asset Management)

Risikohinweis!!!

Dies ist eine interne Unterlage und ist nur an einen ausgewählten Personenkreis gerichtet. Sie basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen und dient der zusätzlichen Information unserer Anleger. Sie ist weder ein Anbot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf noch eine Einladung zur Anbotslegung oder eine Kauf- bzw. Verkaufsempfehlung. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse von Anlegern hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Wir übernehmen für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der hier wiedergegebenen Informationen und Daten sowie das Eintreten von Prognosen keine Haftung. Die Unterlage ersetzt keinesfalls eine anleger- und objektgerechte Beratung sowie umfassende Risikoauflärung. Die steuerliche Behandlung der Fonds ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Ausgabe- und Rücknahmespesen der Fonds sowie sonstige externe Spesen und Steuern sind in den Performanceberechnungen nicht berücksichtigt und mindern die Rendite der Veranlagung. Ertragserwartungen stellen bloße Schätzungen zum Zeitpunkt der Erstellung der Unterlage dar und sind kein verlässlicher Indikator für eine tatsächliche künftige Entwicklung.

Die aktuellen Prospekte und die Wesentlichen Anlegerinformationen ("KID", "KIID") sind in deutscher Sprache auf der Homepage www.securitykag.at (Unsere Fonds/Fonstdokumente) sowie am Sitz der Security Kapitalanlage AG, Burgring 16, 8010 Graz als Emittentin und der SEMPER CONSTANTIA PRIVATBANK AG, HESSGASSE 1, 1010 WIEN, als Depotbank kostenlos erhältlich.

Beratung und Verkauf erfolgen ausschließlich über befugte Wertpapierdienstleister und Banken. SE TradeCom erbringt keine Wertpapierdienstleistungen gem. § 1 Abs. 1 Z 19 BWG. Alle Angaben ohne Gewähr.

⁴ https://de.wikipedia.org/wiki/Vertrag_von_Verdun (29.03.2018)

SE TradeCom Finanzinvest zur Finanzkrise

2018

Das Ungleichgewicht der Eurozone III (22.03.2018)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=115278&kat=vorschau

Das Ungleichgewicht der Eurozone II (15.03.2018)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=114688&kat=vorschau

Das Ungleichgewicht der Eurozone I (08.03.2018)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=114512&kat=vorschau

Kreditwachstum in der Eurozone (01.03.2018)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=114340&kat=vorschau

Arbeitslosigkeit und Wirtschaftsleistung (22.02.2018)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=114122&kat=vorschau

Der globale Aktienmarkt (15.02.2018)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=113940&kat=vorschau

Vermögenswachstum seit 2007 (08.02.2018)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=113760&kat=vorschau

Der Kapitalmarkt seit 2007 (01.02.2018)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=113474&kat=vorschau

Setzt sich die Hausse auch 2018 fort (25.01.2018)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=113304&kat=vorschau

Einschätzung 2018 (11.01.2018)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=112604&kat=vorschau

2017

Teuerung versus Wachstum (30.11.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=111606&kat=vorschau

Wirtschaftswachstum und Bevölkerungsentwicklung (09.11.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=110514&kat=vorschau

Geld, BIP (GDP) und Börsenkapitalisierung II (19.10.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=110058&kat=vorschau

Geld, BIP (GDP) und Börsenkapitalisierung I (12.10.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=109816&kat=vorschau

Nationale Sicherheitsstrategie (28.09.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=109338&kat=vorschau

Geopolitische Impressionen (14.09.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=108702&kat=vorschau

Geldmengeneffizienz (07.09.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=108552&kat=vorschau

Das fehlende Wachstumsmodell (24.08.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=108262&kat=vorschau

Quartalswachstum (10.08.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=108100&kat=vorschau

In die Liquiditätsfalle ... (27.07.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=107770&kat=vorschau

Das Anleiheplacebo der Europäischen Zentralbank (13.07.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=107138&kat=vorschau

Die schwierige Reform der Europäischen Union (22.06.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=106826&kat=vorschau

Europa muss sich neu erfinden (08.06.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=106650&kat=vorschau

Die Geldpolitik unterstützt das Wachstum in der Eurozone nicht (11.05.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=105512&kat=vorschau

Verwendungsrechnung des Bruttoinlandsproduktes (27.04.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=105058&kat=vorschau
Geldmengenwachstum induziert Wirtschaftswachstum (20.04.2017)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=104814&kat=vorschau
Divergenzkriterien der Eurozone (30.03.2017)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=104310&kat=vorschau
BIP, Geldbasis und Geldmenge nach der Großen Rezession (23.03.2017)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=104160&kat=vorschau
Die Jugendarbeitslosigkeit der Euro-Zone (09.03.2017)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=103422&kat=vorschau
Sinkender Geldschöpfungsmultiplikator in der Eurozone (02.03.2017)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=103292&kat=vorschau
Die zerstörte Nachkriegsordnung (16.02.2017)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=102986&kat=vorschau
Stillstand in der Eurozone? (09.02.2017)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=102902&kat=vorschau
Einschätzung 2017 (19.01.2017)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=101716&kat=vorschau
Fulminanter Start ins Börsenjahr 2017 (12.01.2017)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=101590&kat=vorschau

2016

Durchschnittseinkommen, Verbraucherpreise und Arbeitslosigkeit (15.12.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=101150&kat=vorschau
Die EU und die Entwicklung der globalen Börsenindizes (01.12.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=100650&kat=vorschau
Die EU und die Kreditversorgung des privaten Sektors (17.11.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=99734&kat=vorschau
Die EU und die verlorene Chance der niedrigen Zinsen (03.11.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=99350&kat=vorschau
Die EU und die Wettbewerbsfähigkeit (20.10.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=99144&kat=vorschau
Die EU und die Arbeitslosigkeit (06.10.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=98818&kat=vorschau
Die EU und das BIP pro Kopf (29.09.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=98682&kat=vorschau
Europäische Union - „rien ne va plus“ (15.09.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=97986&kat=vorschau
Ein Bretton Woods für Europa (01.09.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=97506&kat=vorschau
Die zwei großen Fehler der Globalisierung (11.08.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=97271&kat=vorschau
Das europäische Bankenproblem (04.08.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=97131&kat=vorschau
Wertpapierkäufe der EZB und die Geldmenge (21.07.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=96849&kat=vorschau
Brexit - der Tragödie erster Teil (30.06.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=95894&kat=vorschau
Wachstumskomponenten in den Großen Acht plus China (02.06.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=95304&kat=vorschau
Helikoptergeld - eine neue Geldordnung (19.05.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=94784&kat=vorschau
Wie ist das mit den Schulden (21.04.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=93764&kat=vorschau
Außergewöhnliche Geldpolitik und Geldschöpfungsmultiplikator (14.04.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=93522&kat=vorschau
F&E - Quelle des Wachstums (17.03.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=92706&kat=vorschau
Zwillingsdefizite der Schwellenländer (10.03.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=92518&kat=vorschau
Global Death II (25.02.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=91958&kat=vorschau
Global Death (18.02.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=91830&kat=vorschau
Global Oil (11.02.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=91470&kat=vorschau
Der Umgang Europas mit dem Aktienmarkt (04.02.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=91388&kat=vorschau
Technisch verwaltete Investmentfonds (28.01.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=91252&kat=vorschau
TradeCom Economics' Outlook 2016 (14.01.2016)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=90654&kat=vorschau

2015

Europas Krisenresistenz (03.12.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=89889&kat=vorschau
EZB - APP 6+ (12.11.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=89181&kat=vorschau
Fabelhafte Kursanstiege ante portas (22.10.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=88665&kat=vorschau
Europa auf der Kriechspur (15.10.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=88449&kat=vorschau
Bruttoinvestition und Wirtschaftswachstum (01.10.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=88067&kat=vorschau
Geldmenge, Bruttoinlandsprodukt und Börsenkurse (10.09.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=87297&kat=vorschau
Die Entschärfung der Schwarzen Börsentage (27.08.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=86981&kat=vorschau
Die ganz normale Entwicklung einer Währungsunion (30.07.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=86505&kat=vorschau
Kann man Schulden abwählen? (09.07.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=85975&kat=vorschau
Warum es keinen Grexit geben wird (18.06.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=85401&kat=vorschau
Europäische Zentralbank rettet die Eurozone (21.05.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=84869&kat=vorschau
Wirkt das Anleihekaufprogramm der EZB (23.04.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=84065&kat=vorschau
Zentralbankbilanzen – Basis der Fiskalpolitik (02.04.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=83571&kat=vorschau
Das Wagnis der EZB (12.03.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=82857&kat=vorschau
Soft-Landing-Prinzip (05.03.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=82651&kat=vorschau
Globales Finanzvermögen steigt stärker als private Verschuldung (19.02.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=82401&kat=vorschau
Das weltweite Vermögen in offenen Investmentfonds (05.02.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=82139&kat=vorschau
Fette und magere Jahre (22.01.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=81855&kat=vorschau
Anlageklassen entscheiden über arm und reich (15.01.2015)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=81459&kat=vorschau

2014

The Art of War in Finance - Schuldverschreibung & Börsenkapitalisierung (18.12.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=80921&kat=vorschau

Deutschland und Frankreich – Vergleich der Indikatoren (04.12.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=80563&kat=vorschau

Die Eurozone und die USA – Vergleich der Indikatoren (13.11.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=79765&kat=vorschau

Sparen oder nicht sparen, ist das hier die Frage? (30.10.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=79493&kat=vorschau

Die Geldverfassung der Eurozone am Vorabend der neuen Geldpolitik (02.10.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=78883&kat=vorschau

ECB Goes Public (18.09.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=78609&kat=vorschau

Quantitätsgleichung RELOADED II (04.09.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=78081&kat=vorschau

Quantitätsgleichung RELOADED (21.08.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=77861&kat=vorschau

Leistungsbilanzdefizite – Ursache für Europas Stagnation (07.08.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=77671&kat=vorschau

Bretton Woods – Siebzig Jahre danach (17.07.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=77171&kat=vorschau

Außerordentliche Geldpolitik der Europäischen Zentralbank (26.06.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=76805&kat=vorschau

Das verwundbare Europa (05.06.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=76469&kat=vorschau

Die Ruhe vor dem Sturm (08.05.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=75717&kat=vorschau

Bankenunion – Rettungsanker für den Euro (24.04.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=75471&kat=vorschau

Rückgang des Wachstums in den Schwellenländern (03.04.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=74897&kat=vorschau

Europa auf dem Weg zur Deflation (20.03.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=74647&kat=vorschau

Divergenzen in der Eurozone (13.03.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=74281&kat=vorschau

Zins und Dollar – Albtraum der Schwellenländer (20.02.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=73843&kat=vorschau

Geldmengenkontrolle (06.02.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=73561&kat=vorschau

Die verlorenen Ungleichgewichte (23.01.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=73239&kat=vorschau

Vor den großen Veränderungen (09.01.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=72685&kat=vorschau

2013

Strukturreformen in der Eurozone (12.12.2013)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=72069&kat=vorschau

Geldversorgung der Eurozone steigt (21.11.2013)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=71677&kat=vorschau

Alternativen zum dollarbasierten Währungssystem scheitern (07.11.2013)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=71055&kat=vorschau

(K)eine Reform des internationalen Währungssystems (24.10.2013)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=70751&kat=vorschau

Multiple Geldschöpfung und Inflation (10.10.2013)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=70303&kat=vorschau

OTC-Derivate Reform und der Mythos des Sisyphos (19.09.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=69627&kat=vorschau

Wie effektiv ist der Financial Stability Board (FSB)? (12.09.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=69337&kat=vorschau

Europa im fünften Jahr der Krise (29.08.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=69117&kat=vorschau

Funktionierte die Krisenbewältigung in der Eurozone? (22.08.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=69037&kat=vorschau

Inflation oder Deflation in der Eurozone (08.08.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=68847&kat=vorschau

Wachstum wo bist du? (25.07.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=68611&kat=vorschau

Doppelt gefährlich (18.07.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=68549&kat=vorschau

Bestandsgrößenfinanzierung durch Buchgeld als Ursache der Finanzkrise (04.07.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=68225&kat=vorschau

Des Euro schwere Bürde (27.06.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=68093&kat=vorschau

Wachstumserwartungen (20.06.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=67997&kat=vorschau

Bestandsaufnahme in der Eurozone (06.06.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=67531&kat=vorschau

Die Mär von der Zentralbankgeldschwemme (16.05.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=k1okgg5sb9v5dh0spsbdumut625456125&kat=vorschau

Der gesplante Euro (02.05.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=66429&kat=vorschau

Geld verliert seine Wertaufbewahrungsfunktion (18.04.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=66201&kat=vorschau

Bank-Run Light (04.04.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=if5v24hl46u047nqmj8ubnf3i248471485&kat=vorschau

Die zyprische Versuchung (21.03.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=p9pb6mopt4qfjp4o70a0ollir397974553&kat=vorschau

Gesprenge Ketten der Geldpolitik (07.03.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=amvht3q2d1inlboqo7qbtavnf790801099&kat=vorschau

Heißersehnte Inflation (21.02.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=9a36tdgcj62dvpadoi5a61nhr229754334&kat=vorschau

Das Preisniveau der Eurozone muss sinken (14.02.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=0uvci796s1pqnebut64uuegbr761564394&kat=vorschau

Euro in der Scheinblüte (07.02.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=7hakov39dg7m5jovea61l9jr6q194741063&kat=vorschau

US-Handelsbilanzdefizit – alles wie gehabt (31.01.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=1gtuht6r0uu1vec6lpln4o72k047148841&kat=vorschau

Der Euro und das ewige Leben (24.01.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=it0rhrqb95qniesbs1osilfor635999837&kat=vorschau

Finanzsektor startet stabil ins neue Jahr (17.01.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=s4vq8vb9iq5m3dbqh3tbnga0b537135510&kat=vorschau

Kursgewinne in den Anleihen – was tun? (10.01.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=kjghu3js8irko27jndrbdn92g777457026&kat=vorschau

2012

Sorgfaltspflichten (20.12.2012)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=63387&kat=vorschau

Zentralbankgeld und Börsenkurse (13.12.2012)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=gvlaiqv3p53211nacivla9s63459675222&kat=vorschau

Einbahnstraße Griechenland (29.11.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=ohpgso8uqift8ci91pe7ke4h7372902928&kat=vorschau

Die stillen Reserven des Euro (15.11.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=tm3gh95aa3ffuag7l3ef6jb68628986688&kat=vorschau

Die Alternative zur Einheit ist Bedeutungslosigkeit (31.10.2012)

http://www.bizmail.at/bm_ng/bizmail.php?c=start#

Europa in der Transformation (18.10.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=3rfudc8s2n5lg49jhgm3gros159694458&kat=vorschau

USA vor Turnaround (04.10.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=fs2ksc6k9cs0c224rmg45vugs427802192&kat=vorschau

Überdehnt? (27.09.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=ci3892m9c10bjvaseotqs5bjv224726152&kat=vorschau

Der Draghi-Clou (20.09.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=9j33c8b67litr6gqo3hkp8at316154381&kat=vorschau

Banken-Union (06.09.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=5vd0tgvqg55nmlqd4kljak9iq551083188&kat=vorschau

Siegt der Schrecken ohne Ende? (23.08.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=1uno0ndn2rqbu0544l48cbf0f080622617&kat=vorschau

Krisenursache: Euro ! (09.08.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=cb24t19uoi28nimgulcddb7k188057031&kat=vorschau

Gesundbeten in der Eurozone (02.08.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=711mhe1a3o4bf85oknvn8bo7p254713020&kat=vorschau

Zwangsanleihen (26.07.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=n014qnahk8quqqgvueg7fgmgd413600488&kat=vorschau

Das kalte Herz (12.07.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=kds19djhkg7jr8e2uttmvp1069844635&kat=vorschau

Gastbeitrag: Zukunft von Euro-Land (28.06.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=0fucp488t44qngqfbpf4lpc94583708000&kat=vorschau

Carpe Diem (21.06.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=23og3j4uic8p8i7v2mju024d5151805854&kat=vorschau

Geldvernichten, nicht Geldverlieren (06.06.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=v1ap33934q3id5q1ccac1k5g5337849223&kat=vorschau

Si vis Euro para Grexit (24.05.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=eh6up4e4td2sqiappda702qdm042231775&kat=vorschau

Wachstum (16.05.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=h8b6ppr01evsvktcl5nebhso8673142693&kat=vorschau

Was 2012 noch vor uns liegt... (03.05.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=7r4bfajmj3pc94olnkd1jkqa941335952478421&kat=vorschau

Die Absorptionsfähigkeit der Zentralbanken kennt keine Grenzen (19.04.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=1emssq0016mr1b8bsc3r1933c132914768&kat=vorschau

Inflationsgedanken (05.04.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=7dhmhglc8mg365m5gd5q7in5h51333361748421&kat=vorschau

Zentralbankgeld, Inflation und Wirtschaftskrise (22.03.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=bfns1e1o6d84l0836mdk5fe9o61332313006421&kat=vorschau

Die EZB war auf den Ausfall Griechenlands bestens vorbereitet (15.03.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=vcmgv630mes098uds6s78olf071331719116421&kat=vorschau

Milliarden-Risiko – EZB (08.03.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=d40cq5tb38v7ua25unpujvso71331122314421&kat=vorschau

Kreditklemme ante portas (23.02.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=reruim6uu6vlndpa2mp0k91m71329904383421&kat=vorschau

Griechen-Drama, Ökonomen-Ohnmacht und Kontrahenten-Risiko (09.02.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=sd4iic3jv0aq6ddqcg3qtklgb01328683206421&kat=vorschau
Deutschland und die Quadratur der EZB (26.01.2012)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=qm7slll128gu9i8u0h0lrvbav21327475445421&kat=vorschau
Bald 100%-Money? (12.01.2012)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=q89c9vtsedv4hdlf7afqudevk01326349582421&kat=vorschau
EZB auf den Spuren von Fed & BoE (05.01.2012)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=opbq2b35s8a483uft5mc96n0n31325676575421&kat=vorschau

2011

Wer haftet mit wieviel wofür? (22.12.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=hibpqhf6ff61f2kg19uo9s0r71324468508421&kat=vorschau
Ist Europa jetzt fertig – dank England? (15.12.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=rd48blbeorocu7km2tclbl5a51323761036421&kat=vorschau
Schuldenzahlen – warum nicht? (01.12.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=71p7db18n9fcnes17qehav28k71322649744421&kat=vorschau
Zwei-Schritte-Lösung für die Eurozone (24.11.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=1hi74mlre99nqffehmoe7lm611322046243421&kat=vorschau
Zusammenbruch der GiralGeldschöpfung (17.11.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=sp4310r73tuo181o8hrrbanlh11321511224421&kat=vorschau
Nichtlösung – Schrecken ohne Ende? (10.11.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=neaq8nlreq6bq85qidhqlm69161320761559421&kat=vorschau
Kampf der Demokratie (03.11.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=csk0ds3oga866jm3fsf3jj8jq71320303001421&kat=vorschau
EFSF – Leihen oder Drucken (27.10.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=122tj5l5qbb6dabd1caq7ahnb41319693139421&kat=vorschau
Rettungsschirm, der „gehebelte“ (20.10.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=na9q7l8piih9ceu3jk3s8qfac01319093721421&kat=vorschau
EZB Aufstieg und Fall (13.10.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=eh3pfol4jeqictk8jcjl8onvc31318483473421&kat=vorschau
Zeitwende abgesagt (29.09.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=agjkmql8h4a4ib62sj47m0a2s11317210645421&kat=vorschau
Last Curtain Call... (22.09.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=j5063d7c72b9lg3t266vqsfta11316528029421&kat=vorschau
Krisenlösung durch Währungsreform (15.09.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=184bc5bm8m81qhhdvirmsb3f211315985921421&kat=vorschau
Risiko – Angelpunkt des Finanzsystems (01.09.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=19jmk4t36k83drvcj3o33mmp61314791313421&kat=vorschau
Wo bist du – Internationaler Währungsfonds (IWF)? (18.08.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=is1dpoe88to2mdao35ju5volj51313481359421&kat=vorschau
Börsenpanik – unbegründet? (11.08.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=vg9m53hjttag9u8rbh3j2ai3i861312358015421&kat=vorschau
Johnny in Luck (28.07.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=tpl1ltdr0e2jopnqv24t1hhf831311773769421&kat=vorschau
Europas letztes Gefecht (21.07.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=cs4p7to46eo6rkl6id2ekk03j71311233989421&kat=vorschau
Vernichten wir doch endlich Geld! (14.07.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=i84ks9ms8gep8u2i6tros0h0321310543809421&kat=vorschau
....., wir müssen zurück! (30.06.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=rdkv1sce9t8up2ls984r175k721309353108421&kat=vorschau
Target-Salden – „Gold gab ich für Eisen“ (16.06.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=0d0bbedaa463b2d66fd8c6dd1b9ff9fe1308209489421&kat=vorschau

Eingeständnisse des Scheiterns (09.06.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=ca657fd5ab14f6020e45ce8321e488f61307600092421&kat=vorschau

Die Szene wird zum Tribunal (01.06.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=41061&kat=vorschau

Der Schritt zurück (12.05.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=c4e2098ee9b09dd3d6fef7bf928c5e9e1305181944421&kat=vorschau

TradeCom FlexTrader (ISIN: AT0000A0P836) (05.05.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=a1ca6f6e29ad90c86a2493710d67dc001304577930421&kat=vorschau

Doppelwährung – USD vs SDR – The Importance of Being Earnest (28.04.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=85fe3c0c6e02b8ce23c87e9af1f26ce61303893749421&kat=vorschau

TradeCom FlexTrader (AT0000A0P836) seit 18.4.2011 in Betrieb (21.04.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=6ea3437563e183955573a4c9cb5086ab1303367325421&kat=vorschau

Währungsreform? - Warten auf Godot! (14.04.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=4b6afaeeb6083cfee71fd8d0d29c40431302698537421&kat=vorschau

Neuer Einzel-Aktienfonds ante portas (07.04.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=a11cf895460c661bf0e8f4ef047c53711302086846421&kat=vorschau

For Whom The Bell Tolls (24.03.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=1367f87a6408016c087776dd6e2803411300956703421&kat=vorschau

Der Retter blinder Eifer (10.03.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=cb4cad3a3c8295cbeee64434205c00d91299748947421&kat=vorschau

Der kategorische Imperativ als ökonomisches Grundprinzip (24.02.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=f24cc3af1ad27c0df1b7f31ae1136cc61298535492421&kat=vorschau

Reform des Weltwährungssystems III – Siegeszug der Sonderziehungsrechte (SDRs) (17.02.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=b25b802e2ee321d4dc8d69a8099b9ea21297928407421&kat=vorschau

Die Zentralbank gibt's – die Zentralbank nimmt's NICHT? (10.02.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=6077klchtqdcbnrcea5d36npc61297258577421&kat=vorschau

Währungsreform: Palais-Royal Initiative – die neue Mont Pelerin Society? (27.01.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=t7od45fi9rfj6ud640mtmo7j911296116357421&kat=vorschau

Europa – A Streetcar Named Desire (13.01.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=q05omn746u1fcb4kfnf4elp0m41294821870421&kat=vorschau

2010

Alternativlos – eine Polemik (16.12.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=rqarmovi8aol3uf3fss1gscoi71292424149421&kat=vorschau

Geld, das beliebig vermehrbare Gut (09.12.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=g1ge59adqad6aa75v22se4e5k71291881604421&kat=vorschau

Wir sollten der Krise dankbar sein... (25.11.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=b2rpoooc2mrnegoo2p9dacn61441290675287421&kat=vorschau

Was jetzt – Regeln oder keine? (11.11.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=8f003e7mevv0t7ubbn385rq1g41289372160421&kat=vorschau

Die Zeit drängt (04.11.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=hdjm70ne5dts1cjqc51mi7mg351288793202421&kat=vorschau

Das dreifache Glück des (DS)Kahn (28.10.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=hgse49jahiu352k8nmpmncg6ha71288247639421&kat=vorschau

Goldstandard und Währungskrieg (21.10.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=kvamdmgg7fgig1nd2tphncvgf01287646443421&kat=vorschau

Wer, zum Teufel, war John Law? (07.10.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=pb7baaq90ernovpct5u0ej41841286372143421&kat=vorschau

Die Globalisierung fordert ihr Recht (23.09.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=1hcvjlcddc1joctkrrk00irh671285156771421&kat=vorschau

Umverteilung – das neue Credo der Fiskalpolitik (09.09.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=14561&kat=vorschau

Warum Deutschland vielleicht doch auf die USA hören sollte... (12.08.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=jubbr2fsbusj57bno0go85g0q41281594737421&kat=vorschau

Zentralbank-Aktiva (22.07.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=4u7kj8hus5b8lqds3rbntr4b151279780582&kat=vorschau

IMF – der kühne Euro-Retter (08.07.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=jko26v5m8hnjvm61fp6p9o73f11278502345&kat=vorschau

Finanzsystem: Eigenkapital steht im Mittelpunkt (01.07.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=0tr6cqqudle2kq1g3afo4c28l41277905914&kat=vorschau

EZB und Euro(Krise) (17.06.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=v3ob6q36tb79elo628ldbiaqt61276236388&kat=vorschau

Warum soll ausgerechnet der „monetäre Zentralismus“ funktionieren? (02.06.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=ur5bnv4ohct24mqs40ndftpr41275464207&kat=vorschau

... denn sie wissen nicht, was sie tun (20.05.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=rrlhgl4lvsimv1t5irl3of9a441274334812&kat=vorschau

Alea iacta est .. >>> die erzwungene Integration (06.05.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=buaketnsph6a5jmf7tlq5l11273069365&kat=vorschau

Cost Average – eine Anlageklasse, die letztlich doch keine ist ... (29.04.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=5628&kat=vorschau

Was der Direktor des IWF nicht sagte ... (22.04.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=7uvfm402i2asn8guq8rv44f2051271856207&kat=vorschau

Zuviel Geld? – kein Problem für die Fed (08.04.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=m0ch7ru1qri4mhf5hduqo0t7e21270706849&kat=vorschau

Wer zuletzt zahlt ... (25.03.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=5329&kat=vorschau

Europäischer Währungsfonds – Warum? (18.03.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=6ofk0jo2h9hafjld6bsm2uls41268810369&kat=vorschau

Neuordnung des Weltwährungssystems II – Eine Weltzentralbank als Lösung? (04.03.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=v8o6ts817vkcnn7sv8s8qte9p71267688530&kat=vorschau

Beginn der Exitstrategie? – Fed reduziert Liquiditätsprogramme (25.02.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=ndhgid5t41r3nbt6efunjoim61267082118&kat=vorschau

Tobashi, baby... (18.02.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=hikg432k4uq36mtmbef0oi4ea01266477325&kat=vorschau

Von der Finanzkrise zur Krise der Staatsfinanzen? (11.02.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=4904&kat=vorschau

Die Reform des Finanzsystems: Volcker, Bernanke & der Rest der Welt (04.02.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=slac8i22t7jmq6nnn057pul331265208590&kat=vorschau

Neuordnung des Weltwährungssystems – Kommt diesmal Keynes zum Zug? (14.01.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=4766&kat=vorschau

2009

Best of Macroeconomics by TradeCom 2009 (30.12.2009)

<https://www.bizmail.at/bizmail/index.php?c=artikel&m=4720&stage=2>

Können Zentralbanken insolvent werden? (10.12.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=4635&kat=vorschau

Zentralbankbilanzen im Spiegel der Finanzkrise (26.11.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=dojno3oh861uuunannl6rlmsp11259163149&kat=vorschau

Deflation oder Inflation, das ist hier die Frage ... (12.11.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=4514&kat=vorschau

Der Weg zurück (05.11.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=i0ml4s9j741farhojongib99r31257330267&kat=vorschau

Fixe oder flexible Wechselkurse ... ? (22.10.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=ap819gehp0vqd2te2iphfj6lk51255961337&kat=vorschau

ECB relativiert das CDS-Risiko... (08.10.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=b8asoh6kr1hs19gkuepl5id0l21254982038&kat=vorschau

Geht sich eine Bestandsaufnahme schon aus...? (17.09.2009)

<https://www.bizmail.at/bizmail/index.php?c=artikel&m=4237&stage=2>

Finanzwirtschaft vs. Realwirtschaft – das ungleiche Duell (03.09.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=cm7cjp3h107rd4ag5d6afmk6i41251957017&kat=vorschau

Der begrenzte Erfolg der Zentralbanken (06.08.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=71djojnbas1pu3mgrh6gs0sv21249457831&kat=vorschau

Weg mit globalen Ungleichgewichten – aber wo kommt dann die Nachfrage her? (16.07.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=4014&kat=vorschau

Sparbuch oder Aktien? – Aber wann?... (09.07.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=3997&kat=vorschau

Geldpolitik neu... → die Bilanzpolitik (02.07.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=3957&kat=vorschau

Geld drucken ohne Reue – Der Transmissionsprozess als Angelpunkt der Geldpolitik (18.06.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=71qpk5hgddpe8934jkmsspud651245220737&kat=vorschau

Der USD im Spannungsfeld der Währungsinteressen? (28.05.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=62a6gercm5rmvboac2o7tvam511243489495&kat=vorschau

Eine ganz normale Krise... – und danach? (14.05.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=3757&kat=vorschau

Monetärer Zentralismus als Wertezuflucht und Perpetuierung der globalen Ungleichgewichte (30.04.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=lbqcgjq52nq7elf10l53ciqn11241072333&kat=vorschau

Wer zu spät kommt... (16.04.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=mgkrijuedmj2q8dk5aummvk09o71239861958&kat=vorschau

Finanzkrise – War es das? (09.04.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=3613&kat=vorschau

Der IWF – letzter Hort der Stabilität? (02.04.2009)

https://www.bizmail.at/bizmail_daten/tradecom/File/aussendung_ifw.pdf

Raus aus dem Risiko (26.03.2009)

https://www.bizmail.at/bizmail_daten/tradecom/File/aussendung_raus_aus_dem_risiko.pdf

Wachstumswang durch Zinsdruck – liegt darin das Problem? (19.03.2009)

https://www.bizmail.at/bizmail_daten/tradecom/File/aussendung_wachstumswang_durch_zinsdruck_1.pdf

Wird es mit dem Golde wieder gut...? (05.03.2009)

https://www.bizmail.at/bizmail_daten/tradecom/File/wird_es_mit_dem_golde_wieder_gut_1.pdf

Wenn die europäischen Banken auf 18,2 Billionen € „faulen Papieren“ sitzen, wird die EZB neue Wege gehen müssen (19.02.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?id=rkrnu5kxku6rk7n958k99k7u79u7xuk5unn6kug&mail_sess=kh1bco3laekk0p ef9g7g0nlih41235031002

Der Schlüssel zur Lösung der Finanzkrise liegt bei den Zentralbanken (05.02.2009)

https://www.bizmail.at/bizmail_daten/tradecom/File/der_schlssel_zur_lsung_der_finanzkrise.pdf

Die Finanzkrise – Viele Gefahren und eine Chance (22.01.2009)

https://www.bizmail.at/bizmail_daten/tradecom/File/die_chance_der_finanzkrise.pdf

Finanzkrise – Machen es die Amerikaner schon wieder richtig? (08.01.2009)

http://www.tradecomag.com/fileadmin/images/Newsmail/Machen_es_die_Amerikaner_schon_wieder_richtig.pdf

2008

Die Finanzkrise 2008 – Höhepunkt erreicht? (18.12.2008)

http://www.tradecomag.com/fileadmin/images/Newsmail/Die_Finanzkrise_2008_NL5.pdf

Finanzkrise 2008 – „Geldvernichtung“ als Lösungsansatz (03.12.2008)

http://www.tradecomag.com/fileadmin/images/Newsmail/Die_Finanzkrise_2008.pdf

Die Finanzkrise – Daten, Zahlen, Dimensionen (27.11.2008)

http://www.tradecomag.com/fileadmin/images/Newsmail/Die_Finanzkrise.pdf

Das Finanzsystem und seine Zukunft (20.11.2008)

http://www.tradecomag.com/fileadmin/images/Monatsberichte/Das_Finanzsystem_und_seine_Zukunft.pdf